

# Mädchen besprayen die Spinnerei

Die Eingangshallen zur alten Spinnerei Uznaberg sind zum Gesamtkunstwerk geworden. Ein Spraykurs der Jugendarbeit Uznach und der Kunstverein Oberer Zürichsee machten es möglich.

Offiziell wird die grosse Ausstellung «Kunstspinnerei 18» erst am Samstag, 25. August, eröffnet. Der Prolog fand indes schon jetzt statt: Jugendliche Mädchen der Oberstufe hatten Carte blanche in der alten Spinnerei Uznaberg. Sie durften die Eingangshallen besprayen – ganz legal.

Der Zürcher Sprayer Sandro Zanola führte die Mädchen in die Spraykunst ein. Der Kurs war ausgeschrieben worden von der Jugendarbeit Uznach unter der Leitung von Dolores Gemperli. Grosse Beachtung fand der Event in der Nachbargemeinde Benken. Katchet Franz Ambühl soll in der Religionsstunde darauf hingewiesen haben. Und stiess auf offene Ohren.

Die Faszination des Sprayens umschreibt die teilnehmende Ilna wie folgt: «Etwas machen, was sonst verboten ist». Ganz ähnlich ihre Kollegin Jana: «Ich habe immer wieder Graffiti entlang von Autobahnen gesehen. Jetzt wollte ich das selbst einmal machen.» Ein drittes Mädchen wurde von der Mutter motiviert: «Zum Glück hat mich meine Mutter auf die

einmalige Chance hingewiesen», sagt Nora.

## Weit über 100 Spraydosen

Die meisten Mädchen orientieren sich beim Sprayen an einem Sujet, das sie in der Internet-Welt gefunden hatten. Sari hingegen hat ihr Motiv selbst entworfen: «Unicorn». Sie nahm am Kurs teil, «weil mich das schon immer interessiert hat».

Die Mädchen wurden zuvor in die Technik eingeführt. Danach konnten sie aus dem Vollen schöp-

fen. Es standen weit über 100 Spraydosen zur Verfügung. Die Attraktivität der Spraykunst liege in der «rebellischen Attitüde» und im «Kryptischen» (geheimnisvoll, mysteriös, verborgen, verwirrend), heisst es in den Graffiti-Magazinen. Was von vielen als «Schmiererei» empfunden wird, kann zu teurer Kunst werden. Siehe Harald Nägeli. Siehe Banksy. Siehe Jean-Michel Basquiat.

Spraykunst ist, wie jede andere Kunstgattung, männerdominiert. Am Prolog zur Kunstspinnerei ka-

men für einmal die Frauen zum Zug.

## Film an der Vernissage

Der Jugendkultur-Film-Verein Linth dokumentierte den Spray-Event. Der Film wird am Freitag, 31. August, circa 19.30 Uhr, an der Vernissage des Spray-Event der Mädchengruppe (Beginn 19 Uhr) gezeigt.

Musikalisch umrahmt wird der Anlass mit Roundabout von «two skills» und einem Konzert von All to get her. (eing)



Ganz legal: Voll ausgerüstet, unter Anleitung und mit viel Kreativität besprayen Oberstufenschülerinnen die Wände der alten Spinnerei Uznaberg.